

NP.30.10.159 – Commodity-spezifische Vertragsbedingungen der Daimler Truck AG - Spezifikats Abschluss für Hersteller Universal- Ladungsträger (ULT)

C	Siehe NP.30.10.152 – Commodity-spezifische Vertragsbedingungen der Daimler Truck AG für alle Einkaufsabschlüsse von Ladungsträgern (ULT+SLT), deren Komponenten, sowie Leistungsumfänge
22	<p>BEDINGUNGEN FÜR DIE BELIEFERUNG VON LADUNGSTRÄGERINSTANDSETZERN MIT ULT ERSATZ- / ZULIEFERTEILEN (SEITENWÄNDE)</p> <p>Der AN verpflichtet sich, alle Ladungsträgerinstandsetzer der Daimler Truck AG zu den Konditionen dieses Abschlusses direkt zu beliefern und an diese direkt abzurechnen, sofern folgende Voraussetzungen gegeben sind:</p> <p>Der von der Daimler Truck AG beauftragte Ladungsträgerinstandsetzer ruft den kompletten Bedarf an Seitenwänden je Daimler Truck Bestellung auf eine vom AN vorgegebene Email Adresse ab (s. Punkt BQ)</p> <p>Im Betreff dieses Email muss Bestellnummer und -datum der zugrunde liegenden Bestellung der Daimler Truck AG beim Ladungsträgerinstandsetzer, und dessen eigene Bestellnummer und -datum aufgeführt sein. Der Ladungsträgerinstandsetzer muss außerdem folgende allgemeine Angaben vorgeben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eigene Postanschrift - falls abweichend die Versandanschrift - den zuständigen eigenen Sachbearbeiter mit Telefon-, Faxnummer und Email Adresse - den zuständigen Besteller und /oder Einkäufer der Daimler Truck AG mit Telefon-, Faxnummer und Email Adresse <p>Sollte es wegen fehlender Informationen des Ladungsträgerinstandsetzers zu Rückfragen durch den AN bei Ladungsträgerinstandsetzer kommen, hat der Abschlussnehmer das Recht, dem Ladungsträgerinstandsetzer 50,00 € je Rückfrageaktion in Rechnung zu stellen, gegebenenfalls bereits vor Lieferung.</p> <p>Sollte es aus wirtschaftlicher Sicht des AN sinnvoll sein, kann dieser mehrere Abrufe oder Bestellungen an ein und dieselbe Lieferadresse eines Ladungsträgerinstandsetzers ohne weitere Abstimmung als eine Versandeinheit ausliefern. Der AN ist berechtigt, im Zweifelsfall die Richtigkeit der Bestellung des Ladungsträgerinstandsetzers durch Rückfrage beim zuständigen Besteller / Einkäufer der Daimler Truck AG zu überprüfen. Der Abruf des Ladungsträgerinstandsetzers wird in diesem Fall erst nach Bestätigung durch den Besteller / Einkäufer der Daimler Truck AG gültig. Sollte es zwischen dem AN und dem von der Daimler Truck AG beauftragten Ladungsträgerinstandsetzer zu Vertragsstörungen kommen, hat der AN das Recht, den zuständigen Besteller / Einkäufer der Daimler Truck AG darüber zu informieren, dass er die Abwicklung nicht direkt mit dem Ladungsträgerinstandsetzer, sondern nur direkt mit der Daimler Truck AG vornehmen möchte. Der zuständige Besteller / Einkäufer der Daimler Truck AG sorgt dann vor Auslieferung für eine entsprechende Beauftragung durch die Daimler Truck AG.</p>

BQ	BEZUGSQUELLE Vorgegebenen Bezugsquellen werden mit der Bestellung oder Ausschreibung mitgeteilt. Falls keine Informationen vorhanden sind, so hat der AN die Holschuld.
-----------	--